

## Unternehmensinsolvenzen weiter auf dem Rückzug Insolvenzstatistik Unternehmen 2015

Wien, 7.1.2016

Nur 5.150 insolvente Firmen wurden 2015 verzeichnet, um 5 % weniger als 2014. Dabei konnten 2.035 Fälle mangels Vermögens nicht eröffnet werden. Auch die 3.115 Eröffnungen bedeuten einen Rückgang von rund 5 %. Gestiegen ist die Anzahl der betroffenen Dienstnehmer: 2015 waren es 21.800, um 4,3 % mehr als im Vorjahr.

Dieser Anstieg ist dem Insolvenzfall Zielpunkt mit seinen 2.700 Mitarbeitern geschuldet. Ohne diesen wäre die Anzahl der betroffenen Dienstnehmern gegenüber 2014 sogar um fast 9 % gesunken. Ebenfalls zurückgegangen sind die Verbindlichkeiten: Sie liegen mit EUR 2,4 Milliarden gleich um 17 % unter jenen des Vorjahrs.

Den Grund für den Rückgang sieht KSV1870 Insolvenzexperte Dr. Hans-Georg Kantner nicht in höherer Wirtschaftsleistung: „Es handelt sich keinesfalls um eine „Sommersonne“ der Konjunktur, sondern um eine Kombination von Stagnation und niedrigen Zinsen. Was wie „global warming“ der Wirtschaft aussieht, ist in Wirklichkeit ein beunruhigendes Phänomen: wenig Neugeschäft – zögerliche Kredite – eine Fokussierung auf Werterhalt und Immobilientransaktionen bei den Investoren. Wie soll da die Wirtschaft wachsen und florieren?“

### **Bundesländer im Vergleich:**

Außer Wien verzeichnen alle Bundesländer Rückgänge bei den Insolvenzen; in Tirol und Vorarlberg sind diese sogar zweistellig. Diese Länder profitieren vom Tourismus und einer exportorientierten industriellen Produktion. Auch Oberösterreich und Steiermark zeigen aus ähnlichen Gründen einen Rückgang. Damit scheinen die kriseninduzierten Insolvenzen der Jahre 2009 und danach, von denen diese Bundesländer besonders betroffen waren, nun überwunden zu sein.

### **Insolvenzfall Zielpunkt, Exkurs zu Eröffnung und Beantragung**

Im Zusammenhang mit der Eröffnung dieser Insolvenz waren etliche Vorwürfe von offiziellen Stellen zu hören. Es war von einem Masterplan des Managements die Rede und der Vorwurf stand im Raum, dass die Geschäftsleitung des Unternehmens durch die Wahl des Antragszeitpunkts auch die Zahlung des Weihnachtsgeldes „auf das öffentliche Budget“ übergewälzt habe.

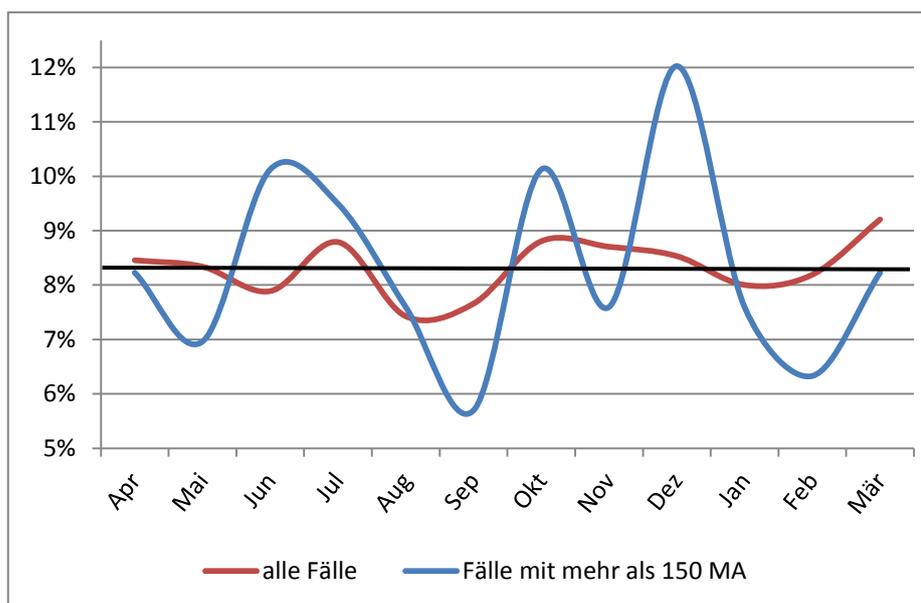
Um die Diskussion wieder in sachliche Bahnen zu lenken und einige scheinbare Unklarheiten zu beseitigen, haben wir einige Fakten dazu aufgelistet:

- Ein Unternehmensleiter ist nach dem Insolvenzrecht (§ 69 Abs 2 IO) verpflichtet, „ohne schuldhaftes Zögern“ die Insolvenz zu beantragen, wenn das Unternehmen insolvent im Sinne des Gesetzes ist.
- Ausschließlich, um eine Sanierung „sorgfältig zu betreiben“, darf mit dem Antrag für eine maximale Dauer von 60 Tagen zugewartet werden.
- In einem Fall, in dem eine Sanierung für das Management nicht möglich erscheint, gibt es keinerlei Spielraum durch das Gesetz.

- Im Hinblick auf zukünftig fällig werdende Verbindlichkeiten ist – vor allem bei einem bereits buchmäßig überschuldeten Unternehmen wie Zielpunkt – eine besonders sorgfältige und kritische Prüfung der Zahlungsfähigkeit anzustellen.
- Und diese umfasst naturgemäß auch leicht erkennbar fällig werdende Sonderzahlungen in der Zukunft.
- Sobald ein Geschäftsführer die juristische Insolvenz samt Pflicht zur unverzüglichen Beantragung der Insolvenz erkannt hat, darf er (oder sie) keine Zahlungen mehr auf bestehende Verbindlichkeiten leisten und neue Bestellungen sind Zug um Zug zu begleichen (sog. „Insolvenzgestion“).
- Die offenen Gehälter und die Sonderzahlung („Weihnachtsgeld“) werden im Übrigen nicht aus einem „öffentlichen Budget“, sondern aus dem Topf einer Pflichtversicherung beglichen, dem Insolvenzausfallgeld-Fonds. Dieser wird nicht aus Steuermitteln befüllt, sondern von allen Dienstgebern im Wege eines Aufschlages auf die Lohnsumme. Dieser Aufschlag beträgt zur Zeit 0,45 %. Das Geld kommt also aus der Wirtschaft, und zwar von allen Dienstgebern.

Und was die „Wahl“ eines Antragszeitpunktes für eine Insolvenz anlangt, so hat ein empirischer Blick in die Datenbank des KSV1870 folgendes zu Tage gefördert:

### Analyse aus 24 Jahren Insolvenzeröffnung



© KSV1870

Die Eröffnungen der (insgesamt ca. 70.000) Insolvenzverfahren schwanken saisonal leicht, wobei der schwarze Balken das rechnerische Mittel von 8,33 % anzeigt. Es ist erkennbar, dass Juli, Oktober, November und März die „starken Monate“ für Insolvenzeröffnungen sind. Wesentlich stärker vom Mittelwert weichen allerdings die Eröffnungen von Unternehmensinsolvenzen mit mehr als 150 Mitarbeitern ab: Hier sind die absoluten Spitzen im Juni, Juli, Oktober und vor allem im Dezember.

Dr. Hans-Georg Kantner hat dafür eine logische Erklärung: „In diesen Fällen ist ein Zusammenhang mit den Sonderzahlungen für Mitarbeiter, die im Juni und November fällig sind, naheliegend. Daher darf mit Fug und Recht konstatiert werden, dass Insolvenzverfahren bei Unternehmen mit vielen Mitarbeitern typisch in zeitlicher Nähe zu Sonderzahlungen stattfinden. So etwas kann daher empirisch eher nicht als „Masterplan“ nur dieses einen Geschäftsführers entlarvt werden.“

### **Ausblick auf das Jahr 2016:**

Die gegenwärtig niedrigen Rohstoffpreise helfen der Exportgüterindustrie und allem, was mit dem Bereich Automotive zu tun hat. Eine Änderung dieser Situation auf den Weltmärkten ist derzeit nicht in Sicht, sodass es auch 2016 zu einem Fortwirken kommen dürfte. Die Zinsen bleiben überdies auf absehbare Zeit niedrig, daher ist kaum mit einem wesentlichen Anstieg der Insolvenzen zu rechnen. Allerdings hat sich der Abstand der Jahreszahlen zum Vorjahr seit Mitte 2015 deutlich verringert. Lagen die Insolvenzen zur Jahresmitte noch mit 10,4 % unter dem Vergleichswert, so hat sich dieser Puffer nahezu halbiert. Wenn sich dieser Trend fortsetzt, ist damit zu rechnen, dass sich 2016 die Insolvenzen in Richtung des Niveaus des Jahres 2014 entwickeln werden, also zu einem leichten Zuwachs im unteren einstelligen Prozentbereich.

### **Für den Inhalt verantwortlich:**

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

### **Rückfragenhinweis:**

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8226, e-Mail: [stirner.karin@ksv.at](mailto:stirner.karin@ksv.at)

[www.ksv.at](http://www.ksv.at); Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>

## Unternehmensinsolvenzen 2015

	2015	2014	Veränderung	
<b>Eröffnete Insolvenzen</b>	<b>3.115</b>	<b>3.275</b>	-	<b>4,9 %</b>
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	2.035	2.148	-	5,3 %
<b>Gesamtinsolvenzen</b>	<b>5.150</b>	<b>5.423</b>	-	<b>5,0 %</b>
<b>Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR</b>	<b>2,4 Mrd.</b>	<b>2,9 Mrd.</b>	-	<b>17,2 %</b>

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Ausgleichen und Zwangsausgleichen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

<b>Außergerichtliche Ausgleiche</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	-	<b>66,7 %</b>
<b>Betroffene Dienstnehmer</b>	<b>21.800</b>	<b>20.900</b>	+	<b>4,3 %</b>
<b>Betroffene Gläubiger</b>	<b>64.700</b>	<b>76.000</b>	-	<b>14,9 %</b>

## Großinsolvenzen 2015

Ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva in den Bundesländern

### Wien

Zielpunkt GmbH, samt Filialen	Konkurs	EUR	237,0	Mio.
ROSENTHAL KG (Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften)	Konkurs	EUR	30,0	Mio.
Norbert Schaller Ges.m.b.H. (Maschinenhandel)	Konkurs	EUR	19,0	Mio.
HB Austria electronic products Vertriebs GmbH	Konkurs	EUR	16,0	Mio.
Aquila Intertrading GmbH (Handel mit Industrieanlagen)	Konkurs	EUR	14,3	Mio.
DOB Objektbaugesellschaft mbH	Konkurs	EUR	10,0	Mio.

### Niederösterreich

PaperNet GmbH (Papiergroßhandel), Wiener Neudorf	Konkurs	EUR	12,1	Mio.
VEP Fördertechnik Ges.m.b.H. (Anlagenbau), Neunkirchen	SV o. EV	EUR	10,1	Mio.

### Burgenland

Gloriette Bekleidungswerk Ges.m.b.H., Stegersbach	Konkurs	EUR	15,2	Mio.
Huber Warenhandel und Transportges.m.b.H., Riedlingsdorf	SV m. EV	EUR	14,1	Mio.
J.P.M. Handelsges.m.b.H. (Großhandel mit lebenden Tieren), Siegendorf	Konkurs	EUR	12,0	Mio.
Global Bright Media Werbe GmbH, Wien/Güssing	Konkurs	EUR	10,6	Mio.
Hotwell Handelsges.m.b.H. (Vertrieb von Messgeräten und -sonden), Klingenberg	Konkurs	EUR	10,4	Mio.

**Oberösterreich**

BISO Schrottenecker GmbH (Herstellung landwirtschaftlicher Maschinen), Ort im Innkreis	SV o. Ev	EUR	68,3	Mio.
QuadraCir Beteiligungs GmbH, Ohlsdorf	SV o. EV	EUR	55,2	Mio.
<b>Bäckereigruppe Pan &amp; Co:</b> Success Marketing UnternehmensberatungsgmbH, RING-Die Bäckerei GmbH, Salzkammergut Bäckerei GmbH, Eurocool Logistik GmbH, P & C Kaffee Vertriebs GmbH, Blaschke Konditorei GmbH, Die Backstube Produktions- u. Vertriebs GmbH, alle Linz, B & G Backen und Garen Technik Service GmbH, Siezenheim, Salzburg	Konkurse	EUR	39,0	Mio.
Teak Holz International AG (Beteiligungsgesellschaft), Linz/Wien	SV o. EV	EUR	27,9	Mio.
<b>FMT-Firmengruppe:</b> FERRO-Montagetechnik GmbH, Doubrava Industrieanlagenbau GmbH und Personnel Assistance Company GmbH, Wels	SV o. EV	EUR	25,8	Mio.

**Salzburg**

Scharler Baugesellschaft GmbH., Bischofshofen	Konkurs	EUR	10,4	Mio.
LP Bau GmbH, Hollersbach	Konkurs	EUR	10,0	Mio.

**Tirol**

For Friends Hotel GmbH, Seefeld	Konkurs	EUR	14,8	Mio.
CENTRALBAU GmbH (Bauträger), Innsbruck	Konkurs	EUR	10,7	Mio.

**Steiermark**

<b>Hanlo-Firmengruppe:</b> OK Fertighaus GmbH (vormals HANLO – Fertighaus Ges.m.b.H.), Green Building Group GmbH, Bau mein Haus GmbH, TUWE GmbH, alle Graz Liebenau	Konkurse	EUR	44,3	Mio.
Schirrhofer Ges.m.b.H. (Fleischverarbeitung), Kaindorf	SV o. EV	EUR	29,0	Mio.
IASON GmbH (Handel mit Laborbedarf), Graz Straßgang	Konkurs	EUR	24,8	Mio.
Hotel Bad Mitterndorf Errichtungs- und Verwertungs GmbH & Co KG, Bad Mitterndorf	Konkurs	EUR	23,9	Mio.
Herneth Gartenbau KG, Graz Puntigam	SV o. EV	EUR	18,8	Mio.
FMT Industrieservice GmbH (Anlagenbau), Werndorf	SV o. EV	EUR	17,6	Mio.
Grimming Therme GmbH, Bad Mitterndorf	Konkurs	EUR	14,8	Mio.
Green Building Group GmbH (Beteiligungsgesellschaft), Graz Liebenau	Konkurs	EUR	12,5	Mio.
ARGOS Zyklotron Betriebs-GmbH. (Herstellung von Arzneimitteln), Graz Straßgang	Konkurs	EUR	10,4	Mio.

**Kärnten**

NCA Container- und Anlagenbau GmbH., St. Paul	Konkurs	EUR	17,8	Mio.
RZ Holzindustrie GmbH, Bad Sankt Leonhard	SV o. EV	EUR	15,6	Mio.
FMF Tactical GmbH (Herstellung von Waffen), Velden	Konkurs	EUR	10,6	Mio.

**Insolvenzdaten im Vergleich 2015**

	2013	2014	2015
Konkurse (einschließlich Anschlußkonkurse)	2.598	2.632	2.565
eröffnete Sanierungsverfahren	668	643	550
<b>Zwischensumme</b>	<b>3.266</b>	<b>3.275</b>	<b>3.115</b>
<b>Nicht eröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)</b>	2.193	2.148	2.035
<b>Gesamtinsolvenzen</b>	<b>5.459</b>	<b>5.423</b>	<b>5.150</b>

**Insolvenzen nach Größenordnung der Verbindlichkeiten 2015**

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	35	875
Großinsolvenzen von 2 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR	174	701
Sonstige Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	2.906	854
<b>Gesamt</b>	<b>3.115</b>	<b>2.430</b>

**Eröffnete Insolvenzen und geschätzte Passiva nach Bundesländern 2015**

Sanierungsverfahren (mit EV, ohne EV) zzgl. Konkurse

Bundesland	Fälle 2015	Fälle 2014	Veränderung	Passiva 2015 in Mio. EUR	Passiva 2014 in Mio. EUR
Wien	1.007	960	4,9	704	811
Niederösterreich	536	575	-6,8	294	597
Burgenland	129	149	-13,4	124	128
Oberösterreich	382	420	-9,0	406	334
Salzburg	173	194	-10,8	115	115
Vorarlberg	82	90	-8,9	46	59
Tirol	143	202	-29,2	105	123
Steiermark	473	486	-2,7	467	429
Kärnten	190	199	-4,5	169	303
<b>Gesamt</b>	<b>3.115</b>	<b>3.275</b>	<b>-4,9</b>	<b>2.430</b>	<b>2.899</b>

**Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2015**

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2015	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2014
Wien	30	41
Niederösterreich	15	12
Burgenland	3	6
Oberösterreich	8	7
Salzburg	2	5
Vorarlberg	2	4
Tirol	8	7
Steiermark	21	21
Kärnten	11	9
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>112</b>

**Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2015**

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2015	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2014
Wien	83	105
Niederösterreich	113	123
Burgenland	18	28
Oberösterreich	81	99
Salzburg	18	13
Vorarlberg	3	6
Tirol	8	14
Steiermark	95	110
Kärnten	31	33
<b>Gesamt</b>	<b>450</b>	<b>531</b>

**Entzug der Eigenverwaltung 2015**

Bundesland	Entzug der Eigenverwaltung 2015	Entzug der Eigenverwaltung 2014
Wien	11	15
Niederösterreich	5	3
Burgenland	1	4
Oberösterreich	0	1
Salzburg	1	1
Vorarlberg	1	1
Tirol	4	5
Steiermark	11	11
Kärnten	2	3
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>	<b>44</b>

**Eröffnete Konkurse 2015**

<b>Bundesland</b>	<b>Fälle 2015</b>	<b>Fälle 2014</b>
Wien	894	814
Niederösterreich	408	440
Burgenland	108	115
Oberösterreich	293	314
Salzburg	153	176
Vorarlberg	77	80
Tirol	127	181
Steiermark	357	355
Kärnten	148	157
<b>Gesamt</b>	<b>2.565</b>	<b>2.632</b>

**Nichteröffnete Insolvenzverfahren 2015**

<b>Bundesland</b>	<b>Fälle 2015</b>	<b>Fälle 2014</b>
Wien	700	707
Niederösterreich	278	266
Burgenland	52	41
Oberösterreich	206	235
Salzburg	158	172
Vorarlberg	52	71
Tirol	124	163
Steiermark	289	314
Kärnten	176	179
<b>Gesamt</b>	<b>2.035</b>	<b>2.148</b>

**Nicht eröffnete Insolvenzverfahren nach Unternehmensformen 2015**

	<b>Fälle 2015</b>	<b>Fälle 2014</b>
Einzelunternehmen	1.161	1.200
Offene Gesellschaft	16	17
Kommanditgesellschaft	118	161
GesmbH	305	265
Aktiengesellschaft	0	3
Privatstiftung	0	0
Verein	25	20
Ausland	9	22
Sonstige (Verlaseschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	401	460
<b>Gesamt</b>	<b>2.035</b>	<b>2.148</b>

**Nicht eröffnete Insolvenzverfahren entfielen auf**

	<b>Fälle 2015</b>	<b>Fälle 2014</b>
Gewerbetreibende	2.031	2.144
(davon Gastgewerbe)	(402)	(397)
Handel	2	3
Private	2	1
<b>Gesamt</b>	<b>2.035</b>	<b>2.148</b>

**Nicht eröffnete Insolvenzverfahren nach Branchen Gesamtösterreich 2015**

<b>Gesamtösterreich</b>	<b>Fälle 2015</b>	<b>Fälle 2014</b>
Bauwirtschaft	256	300
Textilwirtschaft/Leder	15	22
Maschinen und Metall	38	45
Lebens- und Genußmittel	44	56
Holz/Möbel	15	23
Glas/Keramik	13	6
Elektro/Elektronik	14	17
Gastgewerbe	402	397
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	64	76
Papier/Druck/Verlagswesen	10	10
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	7	19
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	201	184
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	12	8
Freizeitwirtschaft	9	9
Elektronische Datenverarbeitung	46	44
Bergbau/Energie	2	7
Unternehmensbezogene Dienstleistungen	306	342
Land/Forstwirtschaft/Tiere	39	61
Privat	103	116
sonstige Bereiche	439	406
<b>Gesamt</b>	<b>2.035</b>	<b>2.148</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Gesamtösterreich 2015

Gesamtösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	17	641	0	658	329,8
Textilwirtschaft/Leder	0	25	19	0	44	47,4
Maschinen und Metall	6	29	102	0	137	295,1
Lebens- und Genußmittel	1	28	73	0	102	346,8
Holz/Möbel	0	7	66	0	73	99,7
Glas/Keramik	0	4	19	0	23	16,2
Elektro/Elektronik	0	9	22	0	31	66,0
Gastgewerbe	0	9	437	0	446	159,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	19	89	0	108	56,3
Papier/Druck/Verlagswesen	1	3	17	0	21	24,8
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	8	17	0	25	6,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	2	214	0	216	88,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	2	1	22	0	25	72,5
Freizeitwirtschaft	0	8	18	0	26	7,2
Elektronische Datenverarbeitung	0	4	69	0	73	26,6
Bergbau/Energie	0	2	7	0	9	9,2
Unternehmensbez. Dienstleistungen	2	9	490	0	501	470,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	10	62	0	72	50,9
Privat	0	0	0	112	112	70,7
sonstige Bereiche	0	52	361	0	413	186,4
<b>Gesamt</b>	<b>12</b>	<b>246</b>	<b>2745</b>	<b>112</b>	<b>3115</b>	<b>2430,4</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Wien 2015

Wien	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	11	249	0	260	80,1
Textilwirtschaft/Leder	0	10	5	0	15	20,2
Maschinen und Metall	0	5	21	0	26	34,2
Lebens- und Genußmittel	0	7	12	0	19	244,1
Holz/Möbel	0	2	6	0	8	1,0
Glas/Keramik	0	2	2	0	4	1,2
Elektro/Elektronik	0	4	10	0	14	31,1
Gastgewerbe	0	2	129	0	131	32,0
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	9	24	0	33	8,6
Papier/Druck/Verlagswesen	0	1	4	0	5	2,8
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	4	7	0	11	1,7
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	79	0	80	23,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	4	0	4	4,1
Freizeitwirtschaft	0	2	1	0	3	0,8
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	23	0	24	9,2
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,2
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	5	178	0	184	110,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	3	9	0	12	1,4
Privat	0	0	0	34	34	44,1
sonstige Bereiche	0	18	121	0	139	53,5
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>87</b>	<b>885</b>	<b>34</b>	<b>1.007</b>	<b>704,2</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Niederösterreich 2015

Niederösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	2	103	0	105	63,6
Textilwirtschaft/Leder	0	2	1	0	3	0,6
Maschinen und Metall	0	4	22	0	26	36,4
Lebens- und Genussmittel	0	4	17	0	21	13,0
Holz/Möbel	0	1	21	0	22	15,6
Glas/Keramik	0	0	2	0	2	0,8
Elektro/Elektronik	0	1	6	0	7	8,7
Gastgewerbe	0	2	79	0	81	23,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	3	28	0	31	18,9
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	7	0	7	14,5
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	3	0	4	1,3
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	34	0	34	12,7
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	5	0	5	6,7
Freizeitwirtschaft	0	0	8	0	8	1,8
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	11	0	11	2,2
Bergbau/Energie	0	0	2	0	2	3,9
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	67	0	67	35,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	2	13	0	15	4,4
Privat	0	0	0	14	14	10,2
sonstige Bereiche	0	6	65	0	71	19,6
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>494</b>	<b>14</b>	<b>536</b>	<b>294,4</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Burgenland 2015

Burgenland	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	23	0	24	7,0
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	15,2
Maschinen und Metall	0	0	9	0	9	13,5
Lebens- und Genussmittel	0	1	3	0	4	2,1
Holz/Möbel	0	0	4	0	4	0,4
Glas/Keramik	0	0	2	0	2	0,3
Elektro/Elektronik	0	1	1	0	2	13,0
Gastgewerbe	0	1	15	0	16	3,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	0	0	0	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	4	0	5	15,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	6,6
Freizeitwirtschaft	0	0	1	0	1	0,1
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	6	0	6	1,3
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	2,1
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	14	0	14	15,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	5	0	6	15,1
Privat	0	0	0	17	17	4,6
sonstige Bereiche	0	6	10	0	16	8,9
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>12</b>	<b>100</b>	<b>17</b>	<b>129</b>	<b>123,9</b>

**Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Oberösterreich 2015**

Oberösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	73	0	74	38,1
Textilwirtschaft/Leder	0	4	3	0	7	4,4
Maschinen und Metall	3	12	13	0	28	119,6
Lebens- und Genussmittel	0	4	15	0	19	38,9
Holz/Möbel	0	1	10	0	11	14,8
Glas/Keramik	0	1	2	0	3	3,9
Elektro/Elektronik	0	1	1	0	2	2,3
Gastgewerbe	0	0	49	0	49	9,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	5	13	0	18	10,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	3	0	3	0,9
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	2	3	0	5	2,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	33	0	33	10,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	0,1
Freizeitwirtschaft	0	3	1	0	4	1,8
Elektronische Datenverarbeitung	0	2	10	0	12	5,6
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,2
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	2	57	0	60	121,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	6	0	7	3,8
Privat	0	0	0	6	6	0,5
sonstige Bereiche	0	6	33	0	39	18,0
<b>Gesamt</b>	<b>4</b>	<b>45</b>	<b>327</b>	<b>6</b>	<b>382</b>	<b>406,4</b>

**Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Salzburg 2015**

Salzburg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	18	0	18	31,9
Textilwirtschaft/Leder	0	3	1	0	4	1,0
Maschinen und Metall	2	1	4	0	7	9,9
Lebens- und Genussmittel	1	2	1	0	4	3,1
Holz/Möbel	0	1	2	0	3	0,7
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	1,1
Elektro/Elektronik	0	0	2	0	2	3,6
Gastgewerbe	0	1	33	0	34	17,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	2	0	2	6,1
Papier/Druck/Verlagswesen	1	1	1	0	3	2,8
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,1
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	14	0	14	2,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	2	0	1	0	3	7,8
Freizeitwirtschaft	0	0	1	0	1	0,2
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	5	0	5	3,5
Bergbau/Energie	0	2	0	0	2	2,2
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	34	0	35	12,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	3	0	3	0,8
Privat	0	0	0	6	6	0,5
sonstige Bereiche	0	3	22	0	25	8,3
<b>Gesamt</b>	<b>6</b>	<b>16</b>	<b>145</b>	<b>6</b>	<b>173</b>	<b>115,2</b>

**Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Vorarlberg 2015**

Vorarlberg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	2	10	0	12	6,7
Textilwirtschaft/Leder	0	0	0	0	0	0,0
Maschinen und Metall	0	3	1	0	4	2,1
Lebens- und Genussmittel	0	6	3	0	9	4,7
Holz/Möbel	0	0	1	0	1	0,8
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	1,0
Elektro/Elektronik	0	1	0	0	1	6,6
Gastgewerbe	0	1	16	0	17	7,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	1	4	0	5	0,8
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	4	0	4	5,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	2	0	2	0,8
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	1	0	1	0,7
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	12	0	12	4,5
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	0	0	0	0,0
Privat	0	0	0	2	2	1,1
sonstige Bereiche	0	2	9	0	11	3,3
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>64</b>	<b>2</b>	<b>82</b>	<b>46,1</b>

**Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Tirol 2015**

Tirol	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	31	0	31	14,5
Textilwirtschaft/Leder	0	1	0	0	1	0,2
Maschinen und Metall	0	0	5	0	5	7,3
Lebens- und Genussmittel	0	1	5	0	6	3,5
Holz/Möbel	0	1	3	0	4	3,0
Glas/Keramik	0	0	5	0	5	1,9
Elektro/Elektronik	0	1	0	0	1	0,2
Gastgewerbe	0	1	24	0	25	31,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	3	0	3	0,9
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	9	0	9	4,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	2	0	2	0,6
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	25	0	25	26,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	2	0	2	0,1
Privat	0	0	0	7	7	2,4
sonstige Bereiche	0	0	16	0	16	8,5
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>131</b>	<b>7</b>	<b>143</b>	<b>104,7</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Steiermark 2015

Steiermark	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	95	0	95	66,7
Textilwirtschaft/Leder	0	2	5	0	7	2,1
Maschinen und Metall	1	2	14	0	17	33,0
Lebens- und Genussmittel	0	2	7	0	9	31,4
Holz/Möbel	0	1	14	0	15	42,7
Glas/Keramik	0	0	4	0	4	5,9
Elektro/Elektronik	0	0	2	0	2	0,5
Gastgewerbe	0	0	67	0	67	20,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	1	10	0	11	7,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,4
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	0	0	1	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	30	0	30	9,9
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	6	0	7	45,9
Freizeitwirtschaft	0	3	6	0	9	2,5
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	8	0	9	1,2
Bergbau/Energie	0	0	2	0	2	0,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	79	0	79	114,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	2	21	0	23	23,9
Privat	0	0	0	20	20	7,2
sonstige Bereiche	0	9	56	0	65	50,3
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>25</b>	<b>427</b>	<b>20</b>	<b>473</b>	<b>466,8</b>

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Kärnten 2015

Kärnten	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2015	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	39	0	39	21,2
Textilwirtschaft/Leder	0	3	3	0	6	3,7
Maschinen und Metall	0	2	13	0	15	39,1
Lebens- und Genussmittel	0	1	10	0	11	6,0
Holz/Möbel	0	0	5	0	5	20,7
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,1
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	1	25	0	26	15,0
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	5	0	5	3,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	1	1	0	2	3,4
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	3	0	3	0,9
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	7	0	7	4,8
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	0,5
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	3	0	3	2,3
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	24	0	25	30,2
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	3	0	4	1,4
Privat	0	0	0	6	6	0,1
sonstige Bereiche	0	2	29	0	31	16,0
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>12</b>	<b>172</b>	<b>6</b>	<b>190</b>	<b>168,7</b>

**Gründungsjahr der insolventen Unternehmen 2015**

1	%	vor 1939 gegründet
2	%	von 1939 bis 1959
2	%	von 1960 bis 1969
3	%	von 1970 bis 1979
5	%	von 1980 bis 1989
5	%	von 1990 bis 1994
7	%	von 1995 bis 1999
12	%	von 2000 bis 2004
22	%	von 2005 bis 2009
41	%	ab 2010
<b>100</b>	<b>%</b>	<b>Gesamt</b>

**Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Unternehmensformen 2015**

	Fälle 2015	Fälle 2014
Einzelunternehmen	1.265	1.295
Offene Gesellschaft	34	29
Kommanditgesellschaft	217	218
GesmbH	1.323	1.421
Aktiengesellschaft	4	6
Privatstiftung	2	2
Vereine	29	18
Ausland	23	36
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	218	250
<b>Gesamt</b>	<b>3.115</b>	<b>3.275</b>

Wien, 7.1.2016

**Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private**

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs (eröffnete Insolvenzen sowie mangels Masse abgewiesene Konkursanträge) nach Höhe der Forderungen, aufgeteilt nach Bundesländern, nach Branchen und nach Rechtsformen. Grundlage der Analyse sind einerseits die übermittelten Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und andererseits Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen regelmäßig zum ersten Quartal, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal sowie eine Jahresauswertung. Zusätzlich gibt ein ausführlicher Insolvenzkomentar einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Situation Österreichs. Der Vergleich der Insolvenzzahlen bildet den aktuellen Stand der Konjunktur ab. Der Auswertung der KSV1870 Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, welches regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Durch die Vergleichbarkeit der KSV1870 Statistiken ergeben sich Interpretationsspielräume, die ein realistisches Bild der zugrundeliegenden Analyse im gesamtwirtschaftlichen Kontext widerspiegeln. Eventuell auftretende Abweichungen – bei abgewiesenen Konkursanträgen, eröffneten Verfahren – erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

**Rückfragenhinweis:**

Karin Stirner  
 Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation  
 1120 Wien, Wagenseilgasse 7  
 Telefon 050 1870-8226, E-Mail: [stirner.karin@ksv.at](mailto:stirner.karin@ksv.at)  
 Internet: [www.ksv.at](http://www.ksv.at); Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>